



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 03/2019

Mai 2019

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im März 2019

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2018 und 2019	5
Übernachtungen in Hessen 2018 und 2019	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2019	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	38

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

• Hotellerie:

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

• Übrige Beherbergungsbetriebe

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den neu benannten Hessischen Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Für vollständige Gemeinden wurde ab dem Berichtsjahr 2018 erstmalig die Anerkennung „Tourismusort“ vergeben. Ab dem Berichtsjahr 2019 ist dies auch für Gemeindeteile möglich.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

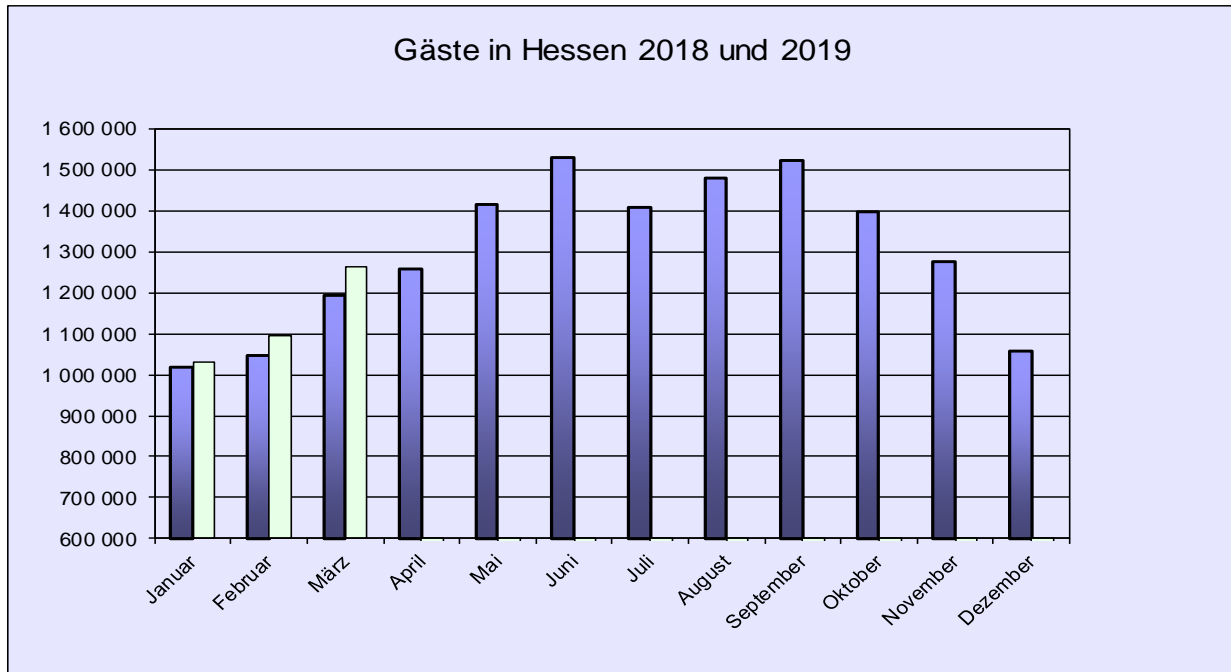
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

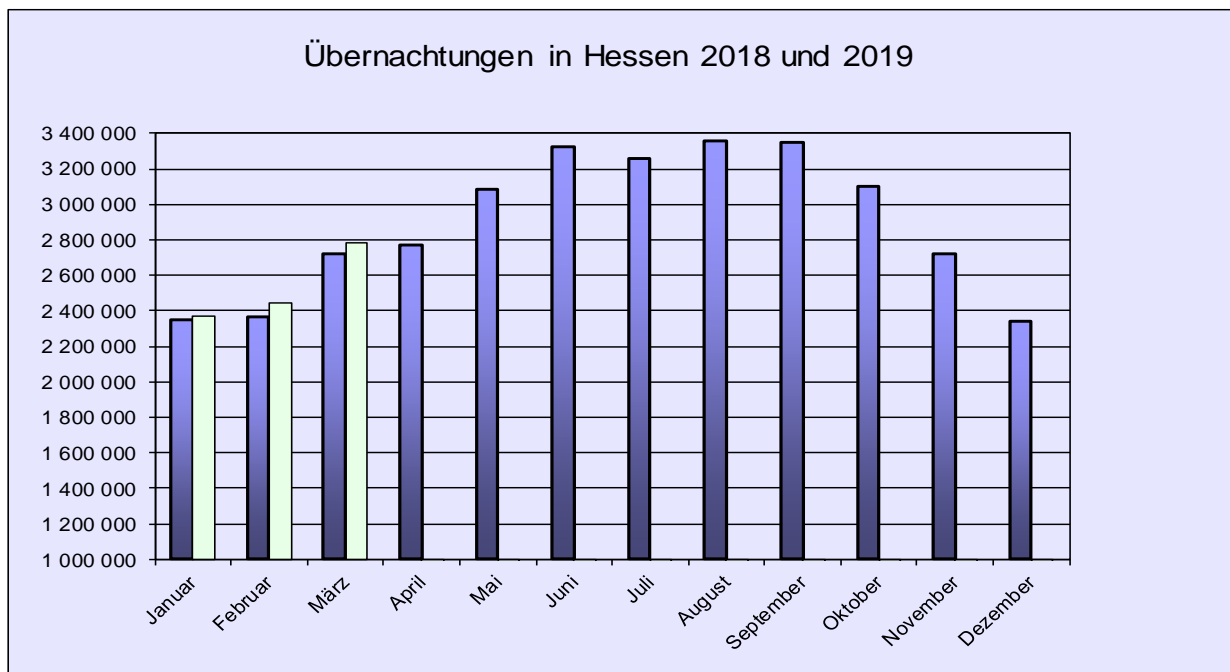
Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2018 haben sich die vier Odenwaldkreis-Gemeinden Beerfelden, Hesseneck, Rothenberg und Sensbachtal zu der neuen Gemeinde Oberzent, Stadt (437 016) zusammengeschlossen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2018
 = 2019



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2019

Zeitraum ¹⁾		Ankünfte				Übernachtungen			
		Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000		10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001		10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002		9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003		9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004		10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005		10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006		10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007		11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008		11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009		11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010		11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011		12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012		13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013		13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014		13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015		14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016		14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2017		15 250 754	5,1	3 885 001	4,2	34 103 923	4,6	7 673 253	5,4
2018		15 607 072	2,3	4 047 438	4,2	34 740 683	1,9	8 095 465	5,5
2018	Januar	1 019 806	4,0	288 068	4,3	2 348 274	4,0	612 460	6,6
	Februar	1 048 257	5,8	286 514	3,9	2 366 843	3,9	605 551	4,8
	März	1 195 052	0,7	312 215	7,8	2 722 847	3,3	648 524	12,8
	April	1 256 707	8,4	312 047	7,7	2 769 017	3,9	607 789	9,4
	Mai	1 416 544	– 0,6	333 282	– 4,3	3 082 194	– 0,1	637 554	– 3,0
	Juni	1 530 827	2,1	388 476	9,0	3 325 091	2,8	753 957	12,6
	Juli	1 408 826	– 0,5	420 321	4,9	3 259 139	– 0,1	814 567	3,8
	August	1 480 622	5,8	399 245	9,6	3 353 814	1,0	805 632	6,5
	September	1 522 130	– 0,3	392 875	4,7	3 353 581	1,2	803 451	10,1
	Oktober	1 396 015	3,8	349 363	0,6	3 102 459	1,9	687 865	– 1,5
	November	1 275 810	1,5	287 780	– 2,7	2 718 091	1,6	568 440	—
	Dezember	1 056 476	– 0,8	277 252	4,3	2 339 333	0,4	549 675	4,4
2019	Januar	1 031 927	1,2	291 374	1,1	2 368 202	0,8	620 491	1,3
	Februar	1 095 063	4,5	288 731	0,8	2 444 993	3,3	604 164	– 0,2
	März	1 261 520	5,6	323 258	3,5	2 783 391	2,2	652 437	0,6

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	März 2019						Januar bis März
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	45	44	4,8	4 875	1,1	40,3	38,6
Frankfurt am Main, St.	306	298	4,9	57 099	9,8	50,9	49,3
Offenbach am Main, St.	40	40	2,6	3 612	0,8	41,2	41,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	83	79	2,6	7 375	4,9	44,8	44,5
Bergstraße	135	126	– 2,3	5 665	– 13,8	32,9	29,6
Darmstadt-Dieburg	91	87	2,4	3 973	1,7	39,7	39,1
Groß-Gerau	109	101	4,1	7 832	5,3	40,7	39,5
Hochtaunuskreis	128	123	– 3,9	8 831	0,8	43,5	40,5
Main-Kinzig-Kreis	197	183	1,7	9 952	2,6	36,1	34,7
Main-Taunus-Kreis	96	94	—	6 210	– 7,7	36,7	36,9
Odenwaldkreis	112	102	– 1,0	3 692	– 4,3	23,6	19,8
Offenbach	114	112	4,7	7 138	4,6	38,0	37,2
Rheingau-Taunus-Kreis	169	148	– 4,5	8 328	– 2,7	31,6	30,5
Wetteraukreis	113	110	6,8	6 708	2,6	44,1	43,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 738	1 647	1,5	141 290	3,7	43,5	42,2
Gießen	103	92	– 1,1	4 037	– 0,8	30,0	27,8
Lahn-Dill-Kreis	93	82	– 2,4	4 452	10,0	29,6	26,4
Limburg-Weilburg	78	64	– 3,0	3 970	– 17,6	28,7	26,0
Marburg-Biedenkopf	114	104	– 1,0	5 154	– 0,3	32,2	29,4
Vogelsbergkreis	108	97	– 1,0	4 695	– 0,4	23,7	21,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	496	439	– 1,6	22 308	– 2,2	28,9	26,1
Kassel, documenta-St.	77	74	5,7	6 580	– 2,2	41,2	36,6
Fulda	278	252	– 3,4	13 126	– 5,3	32,6	29,2
Hersfeld-Rotenburg	110	103	– 2,8	9 645	– 4,8	29,5	28,5
Kassel	152	137	– 1,4	9 723	– 9,8	17,1	15,0
Schwalm-Eder-Kreis	140	125	1,6	7 082	1,6	20,6	19,3
Waldeck-Frankenberg	390	347	– 5,7	22 683	– 5,6	34,7	36,2
Werra-Meißner-Kreis	116	101	– 1,9	6 888	– 0,5	23,9	23,0
Reg.-Bez. K a s s e l	1 263	1 139	– 2,6	75 727	– 4,6	29,7	28,6
Land H e s s e n	3 497	3 225	– 0,4	239 325	0,3	37,8	36,4

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	31 689	6,0	60 842	– 2,6	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	24 418	12,0	42 952	– 0,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 271	– 10,0	17 890	– 6,8	2,5
412	Frankfurt am Main, St.	519 769	9,9	901 408	7,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	309 838	11,9	513 044	9,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	209 931	6,9	388 364	3,7	1,8
413	Offenbach am Main, St.	20 748	– 6,7	46 172	– 5,5	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	15 206	– 3,2	31 201	– 0,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	5 542	– 15,1	14 971	– 14,0	2,7
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	47 458	– 0,7	102 352	– 1,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	37 075	– 1,3	78 906	– 1,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	10 383	1,2	23 446	– 0,8	2,3
431	Bergstraße	22 964	– 5,5	57 730	0,4	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	20 001	– 5,3	47 616	– 1,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 963	– 6,2	10 114	9,3	3,4
432	Darmstadt-Dieburg	19 467	3,8	48 891	4,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	17 007	2,8	40 568	3,8	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 460	11,0	8 323	8,2	3,4
433	Groß-Gerau	58 060	5,3	98 784	– 7,2	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	38 170	9,5	65 413	0,5	1,7
	Anderer Wohnsitz	19 890	– 2,0	33 371	– 19,4	1,7
434	Hochtaunuskreis	41 879	5,9	119 157	4,0	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	35 834	8,7	105 234	5,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	6 045	– 7,8	13 923	– 8,1	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	27 600	– 7,1	111 130	– 4,7	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	24 762	– 4,3	99 296	– 6,8	4,0
	Anderer Wohnsitz	2 838	– 25,8	11 834	17,3	4,2
436	Main-Taunus-Kreis	35 054	– 2,3	70 591	– 4,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	26 017	– 4,6	49 134	– 7,3	1,9
	Anderer Wohnsitz	9 037	4,9	21 457	4,3	2,4
437	Odenwaldkreis	10 450	– 4,7	26 501	– 14,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	9 995	– 4,7	25 238	– 13,2	2,5
	Anderer Wohnsitz	455	– 4,0	1 263	– 30,0	2,8
438	Offenbach	40 534	– 1,2	84 154	– 1,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	29 441	– 1,6	62 819	– 1,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	11 093	– 0,1	21 335	– 3,3	1,9
439	Rheingau-Taunus-Kreis	28 951	– 5,7	72 191	– 6,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	23 408	– 2,8	62 041	– 3,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	5 543	– 16,1	10 150	– 19,2	1,8
440	Wetteraukreis	19 812	3,5	91 166	1,6	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	17 998	2,6	86 780	1,3	4,8
	Anderer Wohnsitz	1 814	14,4	4 386	7,7	2,4
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	924 435	5,3	1 891 069	1,9	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	629 170	6,2	1 310 242	2,7	2,1
	Anderer Wohnsitz	295 265	3,4	580 827	0,2	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
87 892	6,1	168 279	– 0,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
67 593	10,5	118 093	0,6	1,7	Bundesrepublik Deutschland
20 299	– 6,2	50 186	– 4,2	2,5	Anderer Wohnsitz
1 424 884	6,8	2 517 529	5,3	1,8	Frankfurt am Main, St.
834 874	8,3	1 386 753	6,9	1,7	Bundesrepublik Deutschland
590 010	4,8	1 130 776	3,3	1,9	Anderer Wohnsitz
59 256	– 2,1	133 561	—	2,3	Offenbach am Main, St.
42 895	– 1,2	86 840	0,2	2,0	Bundesrepublik Deutschland
16 361	– 4,4	46 721	– 0,3	2,9	Anderer Wohnsitz
129 852	– 0,6	289 913	2,5	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
103 330	1,0	227 569	4,0	2,2	Bundesrepublik Deutschland
26 522	– 6,2	62 344	– 2,3	2,4	Anderer Wohnsitz
56 367	– 6,1	144 185	– 0,5	2,6	Bergstraße
48 724	– 6,0	118 275	– 1,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
7 643	– 6,8	25 910	4,5	3,4	Anderer Wohnsitz
53 790	1,5	137 273	5,5	2,6	Darmstadt-Dieburg
47 613	1,7	114 433	4,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland
6 177	0,6	22 840	9,4	3,7	Anderer Wohnsitz
157 150	4,9	278 520	– 3,1	1,8	Groß-Gerau
103 116	6,0	184 140	0,5	1,8	Bundesrepublik Deutschland
54 034	2,7	94 380	– 9,4	1,7	Anderer Wohnsitz
109 740	2,2	312 929	1,9	2,9	Hochtaunuskreis
91 667	3,5	272 201	2,6	3,0	Bundesrepublik Deutschland
18 073	– 3,9	40 728	– 2,4	2,3	Anderer Wohnsitz
73 662	– 4,0	299 991	– 1,6	4,1	Main-Kinzig-Kreis
66 290	– 1,6	269 131	– 3,5	4,1	Bundesrepublik Deutschland
7 372	– 21,1	30 860	18,7	4,2	Anderer Wohnsitz
98 849	– 4,0	204 250	– 3,3	2,1	Main-Taunus-Kreis
72 707	– 6,0	139 633	– 6,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
26 142	1,9	64 617	4,1	2,5	Anderer Wohnsitz
22 419	– 5,2	60 303	– 10,0	2,7	Odenwaldkreis
21 373	– 5,0	56 792	– 9,6	2,7	Bundesrepublik Deutschland
1 046	– 7,8	3 511	– 16,0	3,4	Anderer Wohnsitz
113 607	– 1,6	238 410	– 0,7	2,1	Offenbach
83 833	– 0,8	177 242	0,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
29 774	– 3,9	61 168	– 3,8	2,1	Anderer Wohnsitz
66 006	– 4,9	175 896	– 4,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
54 148	– 4,6	155 044	– 3,4	2,9	Bundesrepublik Deutschland
11 858	– 6,1	20 852	– 13,4	1,8	Anderer Wohnsitz
52 338	2,5	248 371	1,0	4,7	Wetteraukreis
48 009	2,8	237 614	1,2	4,9	Bundesrepublik Deutschland
4 329	– 0,3	10 757	– 4,0	2,5	Anderer Wohnsitz
2 505 812	3,6	5 209 410	2,1	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
1 686 172	4,2	3 543 760	2,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland
819 640	2,5	1 665 650	1,6	2,0	Anderer Wohnsitz

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	19 602	– 1,3	37 453	– 0,7	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 695	– 1,7	33 391	0,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	1 907	2,9	4 062	– 9,2	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	19 700	22,4	40 438	13,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	17 365	25,1	35 494	18,3	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 335	5,4	4 944	– 13,7	2,1
533	Limburg-Weilburg	13 100	7,4	34 936	– 8,1	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	11 169	7,9	31 522	– 6,8	2,8
	Anderer Wohnsitz	1 931	5,1	3 414	– 18,8	1,8
534	Marburg-Biedenkopf	20 866	– 1,5	51 503	– 3,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 343	– 0,2	44 369	– 5,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 523	– 15,9	7 134	6,8	4,7
535	Vogelsbergkreis	14 803	0,9	34 483	– 6,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	13 975	1,6	32 829	– 7,4	2,3
	Anderer Wohnsitz	828	– 9,5	1 654	20,4	2,0
	Reg.-Bez. G i e ß e n	88 071	4,8	198 813	– 1,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	79 547	5,5	177 605	– 0,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	8 524	– 1,3	21 208	– 5,6	2,5
611	Kassel, documenta-St.	49 039	20,5	84 063	17,6	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	43 994	20,8	76 068	19,6	1,7
	Anderer Wohnsitz	5 045	18,7	7 995	1,4	1,6
631	Fulda	63 650	3,0	131 113	1,7	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	60 794	3,5	123 015	2,2	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 856	– 7,3	8 098	– 5,0	2,8
632	Hersfeld-Rotenburg	27 907	2,0	88 029	8,8	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	25 813	2,3	81 086	8,1	3,1
	Anderer Wohnsitz	2 094	– 1,8	6 943	16,6	3,3
633	Kassel	21 235	7,2	51 400	6,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	19 961	8,5	47 997	7,6	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 274	– 9,3	3 403	– 5,1	2,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	16 325	7,0	45 148	– 4,1	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	14 745	7,7	42 400	– 2,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 580	0,8	2 748	– 20,1	1,7
635	Waldeck-Frankenberg	59 937	5,9	242 687	3,0	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	53 609	4,3	222 493	1,1	4,2
	Anderer Wohnsitz	6 328	21,7	20 194	29,2	3,2
636	Werra-Meißner-Kreis	10 921	– 3,7	51 069	– 4,3	4,7
	Bundesrepublik Deutschland	10 629	– 3,4	50 048	– 3,5	4,7
	Anderer Wohnsitz	292	– 11,8	1 021	– 31,6	3,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	249 014	6,9	693 509	4,2	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	229 545	6,8	643 107	3,9	2,8
	Anderer Wohnsitz	19 469	8,4	50 402	8,4	2,6
	Land H e s s e n	1 261 520	5,6	2 783 391	2,2	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	938 262	6,3	2 130 954	2,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	323 258	3,5	652 437	0,6	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
50 860	– 1,5	95 588	– 2,5	1,9	Gießen
45 893	– 1,1	85 219	– 1,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland
4 967	– 5,0	10 369	– 12,5	2,1	Anderer Wohnsitz
48 008	15,5	101 140	5,8	2,1	Lahn-Dill-Kreis
41 937	15,9	88 021	8,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland
6 071	12,9	13 119	– 9,3	2,2	Anderer Wohnsitz
31 739	0,6	89 993	– 9,2	2,8	Limburg-Weilburg
26 938	0,5	80 963	– 7,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland
4 801	1,2	9 030	– 19,5	1,9	Anderer Wohnsitz
54 314	4,1	135 359	2,5	2,5	Marburg-Biedenkopf
49 975	4,7	117 328	1,3	2,3	Bundesrepublik Deutschland
4 339	– 3,2	18 031	11,2	4,2	Anderer Wohnsitz
35 432	– 0,2	87 443	– 2,4	2,5	Vogelsbergkreis
33 239	– 0,1	83 227	– 2,8	2,5	Bundesrepublik Deutschland
2 193	– 2,3	4 216	6,9	1,9	Anderer Wohnsitz
220 353	3,7	509 523	– 0,9	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
197 982	4,0	454 758	– 0,4	2,3	Bundesrepublik Deutschland
22 371	1,4	54 765	– 5,1	2,4	Anderer Wohnsitz
120 854	11,8	214 447	16,2	1,8	Kassel, documenta-St.
107 849	11,8	190 820	17,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
13 005	11,9	23 627	10,5	1,8	Anderer Wohnsitz
164 363	2,7	339 453	0,3	2,1	Fulda
155 844	2,9	316 442	1,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland
8 519	– 1,3	23 011	– 12,0	2,7	Anderer Wohnsitz
74 525	4,1	243 844	11,6	3,3	Hersfeld-Rotenburg
68 691	4,9	226 561	12,3	3,3	Bundesrepublik Deutschland
5 834	– 4,4	17 283	3,3	3,0	Anderer Wohnsitz
51 283	1,1	126 411	2,1	2,5	Kassel
47 483	2,5	117 201	3,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland
3 800	– 14,0	9 210	– 11,0	2,4	Anderer Wohnsitz
39 774	7,2	115 687	– 2,6	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
35 630	7,8	108 577	– 1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland
4 144	1,8	7 110	– 16,4	1,7	Anderer Wohnsitz
185 979	3,8	707 905	0,2	3,8	Waldeck-Frankenberg
160 650	7,2	633 925	1,6	3,9	Bundesrepublik Deutschland
25 329	– 13,2	73 980	– 10,5	2,9	Anderer Wohnsitz
25 567	– 3,1	129 906	– 2,0	5,1	Werra-Meißner-Kreis
24 846	– 3,0	127 450	– 1,7	5,1	Bundesrepublik Deutschland
721	– 8,5	2 456	– 14,4	3,4	Anderer Wohnsitz
662 345	4,6	1 877 653	3,0	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
600 993	5,8	1 720 976	4,0	2,9	Bundesrepublik Deutschland
61 352	– 5,4	156 677	– 7,1	2,6	Anderer Wohnsitz
3 388 510	3,8	7 596 586	2,1	2,2	Land H e s s e n
2 485 147	4,6	5 719 494	2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
903 363	1,9	1 877 092	0,6	2,1	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst	44	4 875	31 689	6,0	60 842	– 2,6	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	298	57 099	519 769	9,9	901 408	7,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	40	3 612	20 748	– 6,7	46 172	– 5,5	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	79	7 375	47 458	– 0,7	102 352	– 1,0	2,2
431	Bergstraße	126	5 665	22 964	– 5,5	57 730	0,4	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 130	5 434	– 20,5	10 136	– 10,8	1,9
431 003	Biblis	3	59	271	– 1,5	718	38,9	2,6
431 004	Birkenau	6	144	464	– 1,1	1 121	– 10,0	2,4
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	2	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	11	460	1 896	– 1,1	3 851	– 6,3	2,0
431 011	Heppenheim	14	779	4 389	– 2,4	8 410	– 7,7	1,9
431 012	Hirschhorn	4	157	262	3,6	636	40,7	2,4
431 013	Lampertheim	8	334	1 259	– 13,1	4 033	– 0,3	3,2
431 014	Lautertal	9	226	792	– 17,3	1 415	– 9,9	1,8
431 015	Lindenfels	13	560	949	– 17,8	7 216	– 7,0	7,6
431 016	Lorsch	6	150	809	2,8	1 291	7,0	1,6
431 017	Mörlenbach	5	106	320	– 25,9	803	– 23,3	2,5
431 018	Neckarsteinach	3	150	541	25,2	597	10,8	1,1
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	427	2 979	16,2	6 923	18,8	2,3
431 021	Wald-Michelbach	8	387	1 328	30,3	3 638	12,9	2,7
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	87	3 973	19 467	3,8	48 891	4,6	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	8	427	1 853	8,5	4 284	5,5	2,3
432 004	Dieburg	3	87	.	.	.	.	.
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	4	114	533	10,8	1 846	52,6	3,5
432 007	Fischbachtal	4	67	122	– 25,2	444	– 7,3	3,6
432 008	Griesheim	7	435	2 598	– 1,9	7 707	– 1,4	3,0
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	146	982	– 3,8	1 666	– 3,1	1,7
432 011	Groß-Zimmern	4	158	652	2,4	2 175	– 3,8	3,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	5	212	452	– 24,7	945	– 38,3	2,1
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	184	299	– 8,8	3 585	11,0	12,0
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	165	972	– 12,4	1 402	– 18,9	1,4
432 019	Reinheim	2	.	.	.	.	.	.
432 020	Roßdorf	5	229	1 020	52,5	2 756	79,8	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	6	.	.	.	.	.	.
432 023	Weiterstadt	7	438	730	– 6,6	1 796	– 1,5	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
87 892	6,1	168 279	– 0,9	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 424 884	6,8	2 517 529	5,3	1,8	Frankfurt am Main, St.
59 256	– 2,1	133 561	—	2,3	Offenbach am Main, St.
129 852	– 0,6	289 913	2,5	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
56 367	– 6,1	144 185	– 0,5	2,6	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
14 110	– 24,6	26 141	– 13,7	1,9	Bensheim
687	0,1	1 782	23,1	2,6	Biblis
1 204	– 12,7	2 709	– 29,6	2,3	Birkenau
.	.	.	.	.	Bürstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
4 223	– 3,4	9 041	– 8,8	2,1	Grasellenbach
10 149	4,0	19 736	– 1,3	1,9	Heppenheim
519	15,1	1 086	29,3	2,1	Hirschhorn
3 282	– 8,6	10 926	7,7	3,3	Lampertheim
2 119	– 6,5	3 905	1,0	1,8	Lautertal
2 378	– 5,8	18 666	– 8,9	7,8	Lindenfels
1 744	2,4	3 122	12,9	1,8	Lorsch
679	– 16,9	2 127	5,7	3,1	Mörlenbach
658	17,1	825	4,0	1,3	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
8 354	13,0	18 789	13,4	2,2	Viernheim
3 098	18,2	8 385	9,8	2,7	Wald-Michelbach
.	.	.	.	.	Zwingenberg
53 790	1,5	137 273	5,5	2,6	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
5 185	9,6	11 773	7,8	2,3	Babenhausen
895	5,7	1 267	4,0	1,4	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
1 407	12,8	4 833	60,3	3,4	Erzhausen
377	1,1	1 288	9,1	3,4	Fischbachtal
7 044	– 5,1	22 246	3,5	3,2	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
2 570	– 4,5	4 503	– 0,2	1,8	Groß-Umstadt
1 726	– 5,6	6 354	1,7	3,7	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
1 018	– 20,3	2 606	– 27,0	2,6	Modautal
.	.	.	.	.	Mühltal
879	5,1	11 049	18,6	12,6	Münster
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
2 520	– 11,0	3 978	– 12,8	1,6	Pfungstadt
.	.	.	.	.	Reinheim
2 753	47,9	7 829	70,7	2,8	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
.	.	.	.	.	Seeheim-Jugenheim
1 956	– 3,2	4 913	– 3,8	2,5	Weiterstadt

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	101	7 832	58 060	5,3	98 784	– 7,2	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	167	634	– 17,9	1 879	– 5,7	3,0
433 004	Gernsheim	6	331	1 983	5,5	3 968	– 1,0	2,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	7	152	500	9,4	1 368	– 2,0	2,7
433 006	Groß-Gerau	5	214	1 704	10,3	2 924	– 1,8	1,7
433 007	Kelsterbach	18	1 669	17 153	– 3,8	26 321	– 7,2	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	14	1 857	14 192	4,4	22 200	– 4,8	1,6
433 009	Nauheim	4	125	253	.	605	.	2,4
433 010	Raunheim	8	1 478	11 519	24,9	21 434	– 7,2	1,9
433 011	Riedstadt	5	142	540	– 49,2	1 464	– 41,3	2,7
433 012	Rüsselsheim	23	1 524	9 189	10,6	15 167	– 8,7	1,7
433 014	Trebur	4	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	123	8 831	41 879	5,9	119 157	4,0	2,8
434 001	Bad Homburg	35	3 211	15 126	3,4	52 885	5,6	3,5
434 002	Friedrichsdorf	9	601	3 746	10,7	7 460	7,6	2,0
434 003	Glashütten	5	234	2 343	21,8	3 875	22,0	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	10	1 047	3 923	16,5	17 054	5,0	4,3
434 006	Kronberg	8	347	2 109	14,0	3 994	17,6	1,9
434 007	Neu-Anspach	3	157	480	– 27,1	965	– 25,7	2,0
434 008	Oberursel	14	1 438	7 823	4,4	16 634	– 8,1	2,1
434 009	Schmitten	16	887	3 309	– 5,8	9 193	6,7	2,8
434 010	Steinbach	6	206	1 046	3,7	2 709	3,2	2,6
434 011	Usingen	6	116	579	– 4,8	1 041	– 13,4	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	6	312	299	1,0	807	– 20,5	2,7
435	Main-Kinzig-Kreis	183	9 952	27 600	– 7,1	111 130	– 4,7	4,0
435 001	Bad Orb	26	2 594	4 435	– 11,5	32 327	– 9,4	7,3
435 002	Bad Soden-Salmünster	26	1 772	4 021	1,2	31 356	0,8	7,8
435 003	Biebergemünd	2	.	.	.	.	.	.
435 004	Birstein	4	115	264	13,8	1 033	.	3,9
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	435	488	– 5,4	1 267	– 19,1	2,6
435 007	Erlensee	1	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	157	– 17,4	292	– 23,8	1,9
435 009	Freigericht	5	105	254	– 5,2	1 221	11,5	4,8
435 010	Gelnhausen	13	391	1 919	39,1	5 161	59,0	2,7
435 012	Gründau	6	260	903	17,0	2 670	– 0,4	3,0
435 013	Hammersbach	3	75	71	– 29,7	204	– 63,2	2,9
435 014	Hanau	26	1 399	6 125	– 8,7	16 070	0,5	2,6
435 015	Hasselroth	3	127	258	– 22,3	894	– 17,5	3,5
435 016	Jossgrund	5	103	106	.	214	.	2,0
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	634	2 520	– 11,3	5 370	– 14,9	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	164	667	– 13,6	1 491	– 14,5	2,2
435 022	Niederdorfelden	—	—	—	—	—	—	—
435 023	Rodenbach	3	113	275	– 16,2	445	– 37,8	1,6
435 024	Ronneburg	4	190	1 212	4,6	2 804	– 9,8	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
157 150	4,9	278 520	– 3,1	1,8	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
2 075	– 5,5	5 768	– 3,4	2,8	Büttelborn
4 801	2,6	9 994	2,8	2,1	Gernsheim
1 290	– 0,1	3 921	0,2	3,0	Ginsheim-Gustavsburg
4 418	2,3	7 955	– 11,5	1,8	Groß-Gerau
44 802	– 5,3	71 129	– 7,6	1,6	Kelsterbach
39 814	2,6	64 819	– 4,0	1,6	Mörfelden-Walldorf
606	.	1 398	.	2,3	Nauheim
31 230	28,6	60 038	3,2	1,9	Raunheim
2 273	– 15,5	5 831	– 5,1	2,6	Riedstadt
24 783	8,2	42 846	– 3,5	1,7	Rüsselsheim
.	.	.	.	.	Trebur
109 740	2,2	312 929	1,9	2,9	Hochtaunuskreis
41 926	0,7	143 809	3,2	3,4	Bad Homburg
9 627	7,4	18 992	3,3	2,0	Friedrichsdorf
6 140	16,4	9 946	16,0	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
9 999	– 0,1	44 195	– 3,7	4,4	Königstein
5 029	– 4,3	9 965	2,4	2,0	Kronberg
1 305	– 22,4	2 469	– 24,7	1,9	Neu-Anspach
20 114	4,7	44 468	– 0,6	2,2	Oberursel
8 304	– 1,0	22 080	6,6	2,7	Schmitten
2 984	1,5	7 719	8,6	2,6	Steinbach
1 483	– 1,8	2 918	– 9,5	2,0	Ussingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
663	9,2	1 750	– 10,0	2,6	Weilrod
73 662	– 4,0	299 991	– 1,6	4,1	Main-Kinzig-Kreis
11 690	– 6,2	88 465	– 5,1	7,6	Bad Orb
9 991	– 3,0	81 080	– 1,8	8,1	Bad Soden-Salmünster
.	.	.	.	.	Biebergemünd
667	13,8	2 870	.	4,3	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
1 239	1,1	3 254	– 11,2	2,6	Bruchköbel
.	.	.	.	.	Erlensee
392	8,6	724	7,3	1,8	Flörsbachtal
666	6,1	3 313	35,7	5,0	Freigericht
4 474	19,5	13 498	55,6	3,0	Gelnhausen
2 402	– 4,6	7 477	8,2	3,1	Gründau
156	– 23,2	486	– 58,0	3,1	Hammersbach
18 059	– 4,2	45 484	– 2,0	2,5	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
272	.	634	.	2,3	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
6 390	– 9,5	14 829	– 1,7	2,3	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
1 871	– 6,1	4 131	– 6,5	2,2	Nidderau
—	—	—	—	—	Niederdorfelden
717	4,5	1 260	– 8,8	1,8	Rodenbach
3 260	6,8	7 334	– 2,9	2,2	Ronneburg

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	9	386	809	– 11,5	1 843	– 21,2	2,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	5	151	244	– 61,4	507	– 55,3	2,1
435 028	Steinau	8	203	497	– 21,9	1 752	0,3	3,5
435 029	Wächtersbach	3	95	533	.	910	.	1,7
436	Main-Taunus-Kreis	94	6 210	35 054	– 2,3	70 591	– 4,1	2,0
436 001	Bad Soden	15	995	6 563	– 0,6	15 253	4,7	2,3
436 002	Eppstein	4	346	1 194	9,0	2 541	– 19,8	2,1
436 003	Eschborn	11	1 532	9 250	– 7,3	17 104	– 6,1	1,8
436 004	Flörsheim	6	170	509	7,6	1 717	13,7	3,4
436 005	Hattersheim	7	197	912	– 5,4	1 723	– 1,9	1,9
436 006	Hochheim	13	401	1 341	– 2,2	2 867	– 19,2	2,1
436 007	Hofheim	16	921	7 138	14,6	12 851	– 0,8	1,8
436 008	Kelkheim	9	357	1 499	– 5,2	3 284	– 2,5	2,2
436 009	Kriftel	3	46	293	29,6	540	– 7,1	1,8
436 010	Liederbach	4	79	186	– 11,8	656	– 26,0	3,5
436 011	Schwalbach	4	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	102	3 692	10 450	– 4,7	26 501	– 14,1	2,5
437 001	Bad König	9	257	697	– 35,0	1 639	– 37,8	2,4
437 003	Brensbach	3	119	213	– 22,5	779	– 17,7	3,7
437 004	Breuberg	5	368	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	5	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	10	503	1 256	– 6,3	2 430	– 27,9	1,9
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	9	366	1 547	– 7,5	3 875	—	2,5
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	13	421	1 442	– 6,6	2 377	– 26,8	1,6
437 012	Mossautal	14	432	1 564	58,5	3 123	21,0	2,0
437 013	Reichelsheim	14	501	688	– 29,5	1 593	– 34,0	2,3
437 016	Oberzent	17	421	1 138	10,9	2 813	– 0,4	2,5
438	Kreis Offenbach	112	7 138	40 534	– 1,2	84 154	– 1,6	2,1
438 001	Dietzenbach	8	470	2 185	0,8	4 629	– 2,9	2,1
438 002	Dreieich	13	771	4 818	4,5	8 604	– 0,6	1,8
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	69	208	– 11,5	556	– 24,7	2,7
438 005	Heusenstamm	4	191	552	– 27,0	1 953	– 13,4	3,5
438 006	Langen	8	828	6 029	8,3	12 108	– 15,1	2,0
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	301	997	– 11,8	4 017	6,5	4,0
438 009	Neu-Isenburg	19	1 893	13 407	– 11,4	27 297	– 5,9	2,0
438 010	Obertshausen	5	312	1 825	19,2	4 031	31,0	2,2
438 011	Rodgau	16	698	2 747	– 4,7	5 883	6,3	2,1
438 012	Rödermark	10	648	4 082	26,1	7 383	29,6	1,8
438 013	Seligenstadt	12	491	2 762	– 6,1	5 502	– 6,7	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
2 136	– 17,6	4 670	– 21,3	2,2	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
684	– 29,1	1 206	– 33,0	1,8	Sinntal
1 208	– 11,6	4 354	9,3	3,6	Steinau
1 403	.	2 351	.	1,7	Wächtersbach
98 849	– 4,0	204 250	– 3,3	2,1	Main-Taunus-Kreis
18 090	– 6,8	42 284	– 1,9	2,3	Bad Soden
3 010	– 2,5	7 428	– 13,7	2,5	Eppstein
26 597	– 6,1	50 357	– 5,6	1,9	Eschborn
1 329	4,1	4 397	14,1	3,3	Flörsheim
2 328	– 14,6	4 698	– 2,4	2,0	Hattersheim
3 588	1,8	8 191	– 5,9	2,3	Hochheim
19 778	9,0	37 471	—	1,9	Hofheim
4 102	– 8,8	9 052	– 2,2	2,2	Kelkheim
705	65,1	1 528	24,8	2,2	Kriftel
526	– 24,7	1 884	– 13,7	3,6	Liederbach
.	.	.	.	.	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
22 419	– 5,2	60 303	– 10,0	2,7	Odenwaldkreis
1 837	– 27,1	4 460	– 28,7	2,4	Bad König
407	– 41,1	1 445	– 31,5	3,6	Brensbach
2 778	– 1,9	17 713	– 0,7	6,4	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
2 475	– 4,3	4 893	– 19,0	2,0	Erbach
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
3 891	– 6,3	8 863	– 2,7	2,3	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
3 365	4,0	5 829	– 13,0	1,7	Michelstadt
2 621	38,0	5 581	17,7	2,1	Mossautal
1 333	– 27,3	3 620	– 22,1	2,7	Reichelsheim
1 968	– 6,2	5 068	– 14,8	2,6	Oberzent
113 607	– 1,6	238 410	– 0,7	2,1	Kreis Offenbach
5 878	1,9	12 758	– 1,4	2,2	Dietzenbach
12 598	– 3,5	23 456	– 6,5	1,9	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
647	5,2	1 551	– 25,3	2,4	Hainburg
1 569	– 20,2	5 357	0,5	3,4	Heusenstamm
16 591	0,5	34 509	– 15,3	2,1	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
2 660	– 13,9	10 774	4,8	4,1	Mühlheim
39 358	– 7,0	80 912	– 1,7	2,1	Neu-Isenburg
5 057	22,4	10 904	29,7	2,2	Obertshausen
7 448	– 6,4	16 312	12,0	2,2	Rodgau
11 151	23,9	19 362	18,8	1,7	Rödermark
8 095	– 6,4	16 071	– 4,1	2,0	Seligenstadt

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	148	8 328	28 951	– 5,7	72 191	– 6,1	2,5
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	8	771	1 031	– 19,5	18 715	1,3	18,2
439 003	Eltville	27	811	5 105	9,5	8 626	1,2	1,7
439 004	Geisenheim	9	744	1 534	– 5,1	2 716	– 17,6	1,8
439 005	Heidenrod	4	235	437	– 25,9	1 461	.	3,3
439 006	Hohenstein	4	531	374	– 33,1	725	– 21,4	1,9
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	11	314	1 643	– 9,9	2 669	– 2,7	1,6
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	14	492	701	– 18,9	1 404	– 25,2	2,0
439 011	Niedernhausen	6	643	4 981	.	9 080	– 6,7	1,8
439 012	Oestrich-Winkel	12	460	1 973	16,7	3 520	12,4	1,8
439 013	Rüdesheim	29	2 310	7 584	– 16,3	13 047	– 14,0	1,7
439 014	Schlangenbad	10	549	1 624	– 0,6	6 923	– 9,2	4,3
439 015	Taunusstein	3	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	166	811	22,7	1 401	6,5	1,7
440	Wetteraukreis	110	6 708	19 812	3,5	91 166	1,6	4,6
440 001	Altenstadt	4	111	447	8,2	1 180	11,1	2,6
440 002	Bad Nauheim	31	2 841	8 493	9,2	61 481	3,8	7,2
440 003	Bad Vilbel	9	403	1 913	– 2,2	4 276	– 14,2	2,2
440 004	Büdingen	7	246	902	– 20,8	1 435	– 31,1	1,6
440 005	Butzbach	6	376	2 101	– 2,4	3 703	0,8	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	2	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	221	1 143	1,9	2 288	6,1	2,0
440 009	Gedern	5	1 088	448	– 28,8	873	– 47,4	1,9
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	193	677	46,9	1 393	23,3	2,1
440 014	Limeshain	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	14	620	1 377	– 2,1	9 330	3,6	6,8
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 021	Reichelsheim	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	409	10,2	926	48,2	2,3
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 647	141 290	924 435	5,3	1 891 069	1,9	2,0
531	Kreis Gießen	92	4 037	19 602	– 1,3	37 453	– 0,7	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	86	336	18,3	638	– 38,7	1,9
531 003	Buseck	4	78	194	– 19,8	523	– 14,0	2,7
531 004	Fernwald	1	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 080	8 170	10,6	14 046	5,4	1,7
531 006	Grünberg	9	737	2 466	– 9,7	4 514	– 11,2	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	4	68	252	– 32,3	459	– 50,6	1,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
66 006	– 4,9	175 896	– 4,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
.	.	.	.	.	. Aarbergen
2 904	– 13,2	51 094	– 1,4	17,6	Bad Schwalbach
11 830	9,9	20 615	3,0	1,7	Eltville
3 265	– 9,6	5 494	– 10,8	1,7	Geisenheim
.	.	.	.	.	. Heidenrod
902	– 31,5	1 604	– 28,5	1,8	Hohenstein
.	.	.	.	.	. Hünstetten
4 659	– 2,2	7 434	– 1,6	1,6	Idstein
.	.	.	.	.	. Kiedrich
1 343	– 9,4	3 101	– 11,8	2,3	Lorch
14 965	.	26 767	– 6,4	1,8	Niedernhausen
4 129	12,1	7 164	7,0	1,7	Oestrich-Winkel
12 272	– 17,9	20 813	– 15,7	1,7	Rüdesheim
4 051	4,8	20 340	– 1,7	5,0	Schlangenbad
.	.	.	.	.	. Taunusstein
1 963	26,4	3 305	10,4	1,7	Walluf
52 338	2,5	248 371	1,0	4,7	Wetteraukreis
1 125	0,3	2 856	2,2	2,5	Altenstadt
23 970	10,4	170 626	2,3	7,1	Bad Nauheim
5 109	– 11,9	12 093	– 16,5	2,4	Bad Vilbel
1 827	– 19,2	2 919	– 27,1	1,6	Büdingen
5 385	– 1,6	9 935	0,8	1,8	Butzbach
.	.	.	.	.	. Echzell
.	.	.	.	.	. Florstadt
2 751	– 8,0	5 678	– 0,4	2,1	Friedberg
803	– 26,8	1 463	– 37,8	1,8	Gedern
—	—	—	—	—	Glauburg
.	.	.	.	.	. Hirzenhain
1 488	15,1	3 369	10,6	2,3	Karben
.	.	.	.	.	. Limeshain
.	.	.	.	.	. Münzenberg
3 706	1,1	25 370	1,4	6,8	Nidda
.	.	.	.	.	. Niddatal
.	.	.	.	.	. Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	. Ortenberg
.	.	.	.	.	. Reichelsheim
1 082	9,6	2 465	42,3	2,3	Rosbach
.	.	.	.	.	. Wölfersheim
.	.	.	.	.	. Wöllstadt
2 505 812	3,6	5 209 410	2,1	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
50 860	– 1,5	95 588	– 2,5	1,9	Kreis Gießen
.	.	.	.	.	. Allendorf
694	– 10,7	1 387	– 49,7	2,0	Biebertal
544	– 9,6	1 336	– 15,7	2,5	Buseck
.	.	.	.	.	. Fernwald
20 595	6,8	35 735	2,4	1,7	Gießen
6 698	– 9,1	12 475	– 5,3	1,9	Grünberg
.	.	.	.	.	. Heuchelheim
674	– 22,4	1 318	– 35,6	2,0	Hungen

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	199	547	– 5,9	1 187	– 18,5	2,2
531 010	Laubach	14	659	1 563	15,3	4 517	11,7	2,9
531 011	Lich	7	226	984	6,0	2 115	24,2	2,1
531 012	Linden	6	276	1 901	– 21,1	3 380	– 9,5	1,8
531 013	Lollar	5	163	741	25,8	1 428	27,3	1,9
531 014	Pohlheim	3	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	207	1 251	– 23,5	2 256	– 3,0	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	82	4 452	19 700	22,4	40 438	13,1	2,1
532 001	Aßlar	1	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	463	1 253	1,8	6 154	– 2,2	4,9
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	460	807	12,7	1 619	27,9	2,0
532 007	Driedorf	1	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	34	78	– 22,8	293	– 33,9	3,8
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	5	176	806	.	1 824	8,1	2,3
532 012	Herborn	11	439	2 483	15,0	4 425	14,4	1,8
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	—	—	—	—	—	—	—
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	26	1 917	11 667	32,8	20 746	22,3	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	64	3 970	13 100	7,4	34 936	– 8,1	2,7
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	566	1 148	– 24,8	14 051	– 15,7	12,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	.	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	1 106	6 010	9,8	9 501	– 2,4	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	111	325	– 5,5	529	2,5	1,6
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	1	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	11	1 106	2 656	11,8	5 233	– 5,3	2,0
533 018	Weilmünster	3	71	51	– 49,0	87	– 63,9	1,7
533 019	Weinbach	1	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
1 174	– 12,6	2 567	– 22,9	2,2	Langgöns
4 023	3,1	11 343	3,4	2,8	Laubach
2 471	5,6	5 282	24,4	2,1	Lich
5 592	– 11,0	8 953	– 6,2	1,6	Linden
1 751	6,6	3 269	0,9	1,9	Lollar
.	.	.	.	.	Pohlheim
.	.	.	.	.	Rabenau
.	.	.	.	.	Reiskirchen
.	.	.	.	.	Staufenberg
3 455	– 7,6	5 906	– 2,2	1,7	Wettenberg
48 008	15,5	101 140	5,8	2,1	Lahn-Dill-Kreis
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
2 693	– 11,2	14 823	– 9,1	5,5	Braunfels
.	.	.	.	.	Breitscheid
2 044	10,3	4 373	22,9	2,1	Dillenburg
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
218	11,8	742	– 28,6	3,4	Eschenburg
.	.	.	.	.	Greifenstein
2 202	.	4 753	1,2	2,2	Haiger
6 364	5,8	11 930	5,7	1,9	Herborn
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
.	.	.	.	.	Siegbach
—	—	—	—	—	Solms
.	.	.	.	.	Waldsolms
28 019	28,6	50 509	17,5	1,8	Wetzlar
31 739	0,6	89 993	– 9,2	2,8	Kreis Limburg-Weilburg
.	.	.	.	.	Beselich
3 441	– 17,8	39 612	– 14,1	11,5	Bad Camberg
—	—	—	—	—	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	Hadamard
.	.	.	.	.	Hünfelden
14 587	2,9	23 136	– 5,9	1,6	Limburg
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	Merenberg
614	– 15,1	1 011	– 14,4	1,6	Runkel
.	.	.	.	.	Selters
.	.	.	.	.	Villmar
.	.	.	.	.	Waldbrunn
6 197	3,4	12 796	– 3,1	2,1	Weilburg
101	– 50,0	179	– 64,0	1,8	Weilmünster
.	.	.	.	.	Weinbach

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	104	5 154	20 866	– 1,5	51 503	– 3,6	2,5
534 001	Amöneburg	5	88	258	– 6,9	611	7,6	2,4
534 003	Bad Endbach	8	393	927	12,1	5 168	– 0,9	5,6
534 004	Biedenkopf	6	356	805	– 27,9	1 587	– 27,9	2,0
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	7	212	1 070	40,2	1 661	28,3	1,6
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	374	1 634	19,5	3 779	18,8	2,3
534 011	Kirchhain	6	165	416	– 4,4	1 765	8,1	4,2
534 012	Lahntal	5	558	334	– 2,9	833	40,2	2,5
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	31	2 092	12 854	– 3,0	29 954	– 1,9	2,3
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	6	201	854	– 11,0	2 001	– 20,6	2,3
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	4	237	773	.	1 225	.	1,6
534 021	Wetter	4	67	83	– 30,3	1 277	19,2	15,4
535	Vogelsbergkreis	97	4 695	14 803	0,9	34 483	– 6,4	2,3
535 001	Alsfeld	13	819	3 841	0,9	6 612	2,4	1,7
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	587	361	– 24,8	1 097	– 22,4	3,0
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	769	12,9	6 957	– 1,3	9,0
535 008	Herbstein	8	607	1 302	– 4,8	2 723	– 32,6	2,1
535 009	Homburg	6	199	775	26,2	1 365	14,6	1,8
535 010	Kirrtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	12	496	1 613	– 22,0	3 448	– 20,8	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	361	1 331	– 14,0	3 268	– 14,7	2,5
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	292	1 386	71,7	2 779	45,0	2,0
535 016	Schotten	12	548	1 967	7,8	3 887	2,6	2,0
535 017	Schwalmtal	3	35	63	– 20,3	181	19,9	2,9
535 018	Ulrichstein	4	124	196	– 4,4	365	– 27,1	1,9
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	439	22 308	88 071	4,8	198 813	– 1,4	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
54 314	4,1	135 359	2,5	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
593	– 5,4	1 227	– 5,4	2,1	Amöneburg
2 873	9,5	13 561	– 10,2	4,7	Bad Endbach
2 283	– 16,7	4 732	– 17,6	2,1	Biedenkopf
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
2 342	27,1	3 925	16,0	1,7	Ebsdorfergrund
.	.	.	.	.	Fronhausen
3 788	19,0	8 887	21,1	2,3	Gladenbach
1 143	2,5	4 282	2,9	3,7	Kirchhain
881	4,3	2 463	51,9	2,8	Lahntal
—	—	—	—	—	Lohra
33 519	4,1	79 269	4,8	2,4	Marburg
.	.	.	.	.	Münchhausen
—	—	—	—	—	Neustadt
.	.	.	.	.	Rauschenberg
2 505	2,3	5 677	– 12,6	2,3	Stadtallendorf
.	.	.	.	.	Steffenberg
1 718	.	2 829	.	1,6	Weimar
242	– 4,7	3 484	63,5	14,4	Wetter
35 432	– 0,2	87 443	– 2,4	2,5	Vogelsbergkreis
9 425	1,7	16 302	6,7	1,7	Alsfeld
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
568	– 36,4	1 870	– 37,6	3,3	Freiensteinau
.	.	.	.	.	Grebenaue
1 862	4,1	19 696	0,9	10,6	Grebeshain
2 739	7,0	6 767	– 2,7	2,5	Herbstein
2 088	24,5	3 635	17,5	1,7	Homburg
.	.	.	.	.	Kirrtorf
4 100	– 19,5	9 628	– 13,4	2,3	Lauterbach
.	.	.	.	.	Lautertal
3 129	– 6,9	7 398	– 5,1	2,4	Mücke
.	.	.	.	.	Romrod
3 426	26,5	7 772	20,3	2,3	Schlitz
4 807	0,9	9 241	– 10,1	1,9	Schotten
119	– 13,8	313	1,0	2,6	Schwalmtal
484	8,5	863	– 9,5	1,8	Ulrichstein
.	.	.	.	.	Wartenberg
220 353	3,7	509 523	– 0,9	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	74	6 580	49 039	20,5	84 063	17,6	1,7
631	Kreis Fulda	252	13 126	63 650	3,0	131 113	1,7	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	19	1 230	3 724	2,6	18 475	1,4	5,0
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	340	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	3	93	.	.	.	.	.
631 005	Ehrenberg	9	164	388	– 11,4	839	– 22,5	2,2
631 006	Eichenzell	5	205	867	– 1,4	1 313	– 7,0	1,5
631 007	Eiterfeld	3	222	965	– 0,1	2 384	– 15,9	2,5
631 008	Flieden	3	54	55	– 36,8	279	36,1	5,1
631 009	Fulda	50	4 047	33 593	6,8	55 119	9,8	1,6
631 010	Gersfeld	33	1 121	2 456	– 12,3	9 168	– 5,3	3,7
631 011	Großenlütder	8	370	1 934	– 6,0	4 495	3,3	2,3
631 012	Hilders	25	891	1 499	– 8,8	3 279	– 27,1	2,2
631 013	Hofbieber	12	455	1 487	5,5	2 898	– 5,6	1,9
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	12	1 273	3 798	10,7	8 143	6,0	2,1
631 016	Kalbach	5	225	1 182	17,1	1 940	6,5	1,6
631 017	Künzell	10	519	5 331	6,1	9 121	6,3	1,7
631 018	Neuhof	6	172	762	– 13,9	1 473	– 14,2	1,9
631 019	Nüsttal	3	39	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	6	257	939	– 8,3	1 766	– 8,7	1,9
631 021	Poppenhausen	21	700	1 984	– 0,2	4 550	1,3	2,3
631 022	Rasdorf	3	44	79	.	160	.	2,0
631 023	Tann	6	596	507	– 28,5	1 064	– 20,4	2,1
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	103	9 645	27 907	2,0	88 029	8,8	3,2
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	24	1 857	7 598	2,0	26 622	8,6	3,5
632 003	Bebra	5	436	1 260	7,9	5 233	6,7	4,2
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	358	– 16,6	1 152	9,9	3,2
632 009	Heringen	4	264	83	– 36,2	232	– 28,0	2,8
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	7	1 781	1 776	– 19,9	2 854	– 44,8	1,6
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	8	350	451	14,5	2 359	46,8	5,2
632 014	Neuenstein	5	179	1 542	– 8,0	2 038	– 7,0	1,3
632 015	Niederaula	2	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	104	153	7,7	412	1,7	2,7
632 017	Ronshausen	2	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	16	2 628	8 975	12,5	32 185	24,0	3,6
632 019	Schenklengsfeld	5	122	255	– 14,1	1 014	– 14,3	4,0
632 020	Wildeck	4	206	541	– 8,3	3 822	12,8	7,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
120 854	11,8	214 447	16,2	1,8	Kassel, documenta-St.
164 363	2,7	339 453	0,3	2,1	Kreis Fulda
9 072	– 10,4	46 727	– 8,5	5,2	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
2 645	– 31,3	6 718	– 34,7	2,5	Dipperz
567	– 1,9	1 778	– 11,6	3,1	Ebersburg
939	– 27,2	2 449	– 23,4	2,6	Ehrenberg
2 116	– 21,0	3 243	– 14,5	1,5	Eichenzell
2 334	– 1,1	5 791	– 12,5	2,5	Eiterfeld
148	– 37,0	682	19,4	4,6	Flieden
88 909	10,0	146 526	10,0	1,6	Fulda
7 455	– 9,4	23 768	– 7,4	3,2	Gersfeld
5 185	– 4,7	11 529	– 0,3	2,2	Großenlüder
3 920	12,0	9 750	4,5	2,5	Hilders
3 575	1,6	7 040	– 4,6	2,0	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
8 868	4,9	19 911	6,8	2,2	Hünfeld
2 552	– 1,2	4 180	– 6,0	1,6	Kalbach
13 823	2,4	23 763	– 0,4	1,7	Künzell
1 751	– 25,2	3 334	– 24,4	1,9	Neuhof
35	– 59,8	102	– 76,4	2,9	Nüsttal
2 596	– 8,7	4 673	– 6,7	1,8	Petersberg
5 381	1,9	12 770	5,9	2,4	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
1 028	– 10,4	2 176	– 7,6	2,1	Tann
74 525	4,1	243 844	11,6	3,3	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
19 478	– 1,9	75 000	4,5	3,9	Bad Hersfeld
3 308	– 6,8	13 911	– 3,7	4,2	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
583	– 8,9	1 822	17,5	3,1	Haunetal
259	– 22,0	745	– 14,0	2,9	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
4 509	– 8,5	8 607	– 18,3	1,9	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
1 056	18,8	4 899	56,1	4,6	Nentershausen
4 430	0,5	5 740	2,7	1,3	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
438	– 8,8	1 182	– 24,9	2,7	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
25 481	18,2	92 183	31,1	3,6	Rotenburg
667	0,3	2 929	11,5	4,4	Schenklengsfeld
1 563	2,7	10 995	11,3	7,0	Wildeck

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	137	9 723	21 235	7,2	51 400	6,7	2,4
633 001	Ahnatal	—	—	—	—	—	—	—
633 002	Bad Karlshafen	15	1 495	1 721	– 6,6	9 101	– 7,0	5,3
633 003	Baunatal	10	930	4 765	24,1	9 670	17,7	2,0
633 004	Breuna	3	68	271	.	591	.	2,2
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	482	979	– 10,2	2 289	– 9,1	2,3
633 007	Espenau	3	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	9	429	787	46,6	2 403	56,1	3,1
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	10	653	1 633	– 13,7	4 089	– 8,2	2,5
633 014	Immenhausen	4	1 091	201	18,9	375	.	1,9
633 015	Kaufungen	9	246	732	8,0	1 633	23,1	2,2
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	496	3 607	– 7,7	5 530	– 7,5	1,5
633 018	Naumburg	9	869	619	– 6,1	1 848	– 13,5	3,0
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	6	145	316	– 3,7	651	– 38,7	2,1
633 022	Reinhardshagen	3	233	103	– 2,8	161	1,3	1,6
633 023	Schauenburg	4	121	394	9,7	931	13,3	2,4
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	12	919	630	– 4,8	1 189	– 20,0	1,9
633 027	Wahlburg	5	311	319	127,9	637	154,8	2,0
633 028	Wolfhagen	8	324	690	6,3	1 265	– 2,1	1,8
633 029	Zierenberg	5	242	311	2,0	721	13,2	2,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	125	7 082	16 325	7,0	45 148	– 4,1	2,8
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	51	78	—	207	– 3,7	2,7
634 003	Felsberg	7	157	333	– 20,5	1 019	– 11,4	3,1
634 004	Frielendorf	8	773	638	– 22,9	1 855	– 29,8	2,9
634 005	Fritzlar	9	289	970	13,2	1 408	– 2,7	1,5
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	6	326	1 033	30,3	1 645	34,2	1,6
634 009	Homberg	10	299	487	64,0	1 138	39,8	2,3
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	14	511	1 858	22,8	3 333	32,4	1,8
634 013	Malsfeld	3	124	421	7,1	952	9,3	2,3
634 014	Melsungen	11	547	2 927	20,4	4 893	18,5	1,7
634 015	Morschen	4	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	430	1 214	– 8,0	2 408	– 31,9	2,0
634 018	Niederstein	1	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	3	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	174	453	– 2,4	988	39,7	2,2
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	3	262	487	.	856	.	1,8
634 025	Wabern	3	95	207	– 9,6	456	– 30,1	2,2
634 026	Willingshausen	4	82	446	18,0	614	– 6,3	1,4
634 027	Bad Zwesten	9	891	1 190	– 0,3	17 111	– 9,8	14,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
51 283	1,1	126 411	2,1	2,5	Kreis Kassel
—	—	—	—	—	Ahnatal
4 083	– 5,7	24 599	– 8,1	6,0	Bad Karlshafen
11 098	12,3	23 540	8,9	2,1	Baunatal
570	.	1 151	.	2,0	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
2 223	– 16,0	4 989	– 17,8	2,2	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 944	18,7	5 851	31,2	3,0	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
4 385	– 5,3	10 153	– 11,7	2,3	Hofgeismar
534	14,6	1 021	– 3,0	1,9	Immenhausen
1 471	– 3,8	3 412	12,5	2,3	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
9 412	– 13,0	14 456	– 7,9	1,5	Lohfelden
1 351	– 1,7	4 254	– 1,6	3,1	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
733	– 3,2	1 385	– 36,0	1,9	Oberweser
.	.	.	.	.	Reinhardshagen
1 114	18,9	2 894	35,2	2,6	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
1 315	– 5,7	2 786	– 16,1	2,1	Trendelburg
404	73,4	874	100,5	2,2	Wahlsburg
1 613	10,8	2 937	7,5	1,8	Wolfhagen
638	– 23,1	1 457	– 8,0	2,3	Zierenberg
39 774	7,2	115 687	– 2,6	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
163	– 17,7	459	– 11,6	2,8	Edermünde
820	– 15,0	2 427	– 12,0	3,0	Felsberg
988	– 17,6	2 842	– 28,4	2,9	Frielendorf
2 104	8,4	3 334	– 2,0	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
2 666	33,0	4 204	24,8	1,6	Guxhagen
1 199	51,8	2 925	26,1	2,4	Homburg
.	.	.	.	.	Jesberg
4 477	27,8	8 150	54,1	1,8	Knüllwald
1 098	.	2 437	17,8	2,2	Malsfeld
7 162	13,0	11 468	6,4	1,6	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
2 337	– 11,4	5 222	– 30,9	2,2	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niederstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
1 196	11,4	2 482	53,5	2,1	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
804	.	1 383	.	1,7	Spangenberg
498	41,9	1 159	29,4	2,3	Wabern
1 060	28,2	1 600	19,0	1,5	Willingshausen
3 139	– 6,2	47 743	– 8,9	15,2	Bad Zwesten

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2019						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	347	22 683	59 937	5,9	242 687	3,0	4,0
635 002	Bad Arolsen	17	1 371	5 016	15,0	9 532	1,4	1,9
635 003	Bad Wildungen	46	5 464	11 754	0,6	123 699	1,7	10,5
635 004	Battenberg	5	179	488	– 10,6	1 170	– 3,8	2,4
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	18	1 074	1 378	19,2	4 480	25,3	3,3
635 008	Diemelstadt	6	188	667	0,8	1 272	– 24,9	1,9
635 009	Edertal	12	926	648	– 27,4	1 731	– 28,5	2,7
635 010	Frankenau	6	306	267	– 19,8	624	– 31,4	2,3
635 011	Frankenberg	7	302	1 733	4,3	3 094	2,2	1,8
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	506	1 455	5,4	3 163	– 1,6	2,2
635 016	Lichtenfels	5	157	289	– 46,2	771	– 43,8	2,7
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	60	165	65,0	436	39,3	2,6
635 019	Vöhl	20	2 835	3 022	1,8	7 287	– 11,7	2,4
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	20	1 084	1 688	– 23,2	3 373	– 26,2	2,0
635 022	Willingen	160	7 790	30 787	11,0	80 837	10,3	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	101	6 888	10 921	– 3,7	51 069	– 4,3	4,7
636 001	Bad Sooden-Allendorf	24	2 272	3 422	3,0	34 336	3,4	10,0
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	1 109	1 472	0,3	3 237	– 12,4	2,2
636 004	Großalmerode	6	258	530	– 9,2	938	– 38,9	1,8
636 005	Herleshausen	4	111	243	63,1	433	62,8	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	8	424	805	– 0,7	2 034	– 9,7	2,5
636 007	Meinhard	6	1 181	762	– 15,6	1 205	– 19,2	1,6
636 008	Meißner	7	237	418	10,3	750	– 2,3	1,8
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	4	123	305	110,3	806	150,3	2,6
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	3	44	90	– 28,0	174	– 7,0	1,9
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	18	935	2 458	– 13,2	6 129	– 24,4	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 139	75 727	249 014	6,9	693 509	4,2	2,8
	Land H e s s e n	3 225	239 325	1 261 520	5,6	2 783 391	2,2	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2019					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
185 979	3,8	707 905	0,2	3,8	Kreis Waldeck-Frankenberg
11 245	8,4	22 355	0,6	2,0	Bad Arolsen
31 466	6,8	327 776	0,1	10,4	Bad Wildungen
1 609	– 7,2	3 540	5,2	2,2	Battenberg
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
3 720	16,3	12 559	22,9	3,4	Diemelsee
1 767	0,8	3 541	– 9,9	2,0	Diemelstadt
1 087	– 26,9	2 922	– 25,8	2,7	Edertal
827	7,0	2 113	– 1,2	2,6	Frankenau
4 555	3,4	8 655	3,5	1,9	Frankenberg
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
4 553	– 0,5	9 844	2,0	2,2	Korbach
959	– 19,1	2 396	– 20,6	2,5	Lichtenfels
.	.	.	.	.	Rosenthal
409	31,9	1 105	26,4	2,7	Twistetal
7 155	13,3	16 687	5,4	2,3	Vöhl
.	.	.	.	.	Volkmarsen
3 566	– 20,1	7 308	– 20,3	2,0	Waldeck
111 950	3,5	284 684	0,1	2,5	Willingen
25 567	– 3,1	129 906	– 2,0	5,1	Werra-Meißner-Kreis
8 665	2,8	91 311	0,5	10,5	Bad Sooden-Allendorf
.	.	.	.	.	Berkatal
3 125	– 0,8	6 611	– 0,1	2,1	Eschwege
1 121	– 9,9	2 302	– 23,0	2,1	Großalmerode
521	52,8	872	26,9	1,7	Herleshausen
1 836	– 7,5	4 265	– 14,9	2,3	Hessisch Lichtenau
1 489	– 22,0	2 464	– 16,8	1,7	Meinhard
1 292	18,9	2 450	4,7	1,9	Meißner
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
787	55,8	2 103	112,4	2,7	Sontra
.	.	.	.	.	Waldkappel
185	– 18,9	488	39,4	2,6	Wanfried
.	.	.	.	.	Wehretal
5 534	– 10,8	14 427	– 13,9	2,6	Witzenhausen
662 345	4,6	1 877 653	3,0	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
3 388 510	3,8	7 596 586	2,1	2,2	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	938 262	6,3	2 130 954	2,7	2,3
2	Europa	181 473	5,2	393 628	5,5	2,2
3	Belgien	8 104	7,1	15 424	13,9	1,9
4	Bulgarien	1 357	20,8	5 375	15,3	4,0
5	Dänemark	3 888	– 18,9	6 233	– 16,3	1,6
6	Estland	471	33,1	880	3,7	1,9
7	Finnland	2 142	0,8	4 071	– 6,2	1,9
8	Frankreich	13 796	2,5	23 002	– 3,8	1,7
9	Griechenland	2 460	15,7	6 556	29,0	2,7
10	Irland	2 566	42,6	4 978	44,8	1,9
11	Island	536	6,8	1 208	11,4	2,3
12	Italien	16 176	11,4	37 943	13,1	2,3
13	Kroatien	1 634	1,7	5 909	– 18,2	3,6
14	Lettland	432	36,7	917	39,6	2,1
15	Litauen	837	8,4	1 860	17,8	2,2
16	Luxemburg	1 740	– 8,1	2 909	– 10,6	1,7
17	Malta	335	40,2	612	17,7	1,8
18	Niederlande	19 717	– 4,0	39 306	– 1,7	2,0
19	Norwegen	1 479	– 19,3	2 463	– 23,8	1,7
20	Österreich	10 723	4,7	19 384	– 1,3	1,8
21	Polen	9 228	10,6	31 296	2,0	3,4
22	Portugal	2 146	1,6	6 064	20,1	2,8
23	Rumänien	3 489	19,0	13 748	20,9	3,9
24	Russland	5 085	7,0	12 030	3,4	2,4
25	Schweden	3 783	– 16,5	6 273	– 16,0	1,7
26	Schweiz	14 182	4,0	24 308	3,0	1,7
27	Slowakische Republik	1 247	10,3	4 265	2,1	3,4
28	Slowenien	1 071	– 2,6	3 903	8,0	3,6
29	Spanien	14 774	16,8	29 275	17,3	2,0
30	Tschechische Republik	3 492	– 1,0	8 228	– 12,6	2,4
31	Türkei	4 403	13,7	10 295	14,2	2,3
32	Ukraine	1 961	40,4	4 361	37,4	2,2
33	Ungarn	2 179	1,4	6 246	– 2,0	2,9
34	Vereinigtes Königreich	22 196	6,7	43 060	10,6	1,9
35	Zypern	285	– 32,8	711	– 24,2	2,5
36	Sonstiges Europa	3 559	7,2	10 535	21,1	3,0
37	Afrika	4 235	13,4	10 175	9,4	2,4
38	Republik Südafrika	676	0,9	1 543	1,2	2,3
39	Sonstiges Afrika	3 559	16,1	8 632	11,1	2,4

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2019					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
2 485 147	4,6	5 719 494	2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
518 887	3,5	1 133 749	3,3	2,2	Europa
20 956	– 0,8	39 147	– 1,9	1,9	Belgien
3 574	10,3	14 932	16,8	4,2	Bulgarien
12 816	– 10,1	20 812	– 6,2	1,6	Dänemark
1 186	5,4	2 329	– 14,3	2,0	Estland
4 836	– 5,6	9 189	– 7,6	1,9	Finnland
40 359	2,2	69 105	– 1,2	1,7	Frankreich
7 428	10,2	20 048	20,1	2,7	Griechenland
6 990	26,5	13 036	21,7	1,9	Irland
1 266	2,4	2 689	8,6	2,1	Island
43 979	5,5	103 375	7,5	2,4	Italien
4 131	11,1	16 127	– 10,3	3,9	Kroatien
1 391	25,2	2 949	15,3	2,1	Lettland
2 336	6,3	5 662	15,8	2,4	Litauen
4 659	0,8	8 330	1,9	1,8	Luxemburg
992	29,5	1 923	15,4	1,9	Malta
69 146	– 3,6	140 134	– 4,6	2,0	Niederlande
3 717	– 10,0	6 422	– 9,7	1,7	Norwegen
27 944	2,7	50 228	– 0,3	1,8	Österreich
25 911	6,2	88 083	1,5	3,4	Polen
7 540	0,2	19 659	5,8	2,6	Portugal
9 487	8,2	35 177	0,2	3,7	Rumänien
14 129	– 0,9	34 676	2,2	2,5	Russland
10 271	– 8,9	16 798	– 10,9	1,6	Schweden
37 028	1,6	63 942	1,3	1,7	Schweiz
3 470	4,5	11 313	7,0	3,3	Slowakische Republik
2 771	4,6	11 044	23,2	4,0	Slowenien
40 234	21,1	82 452	20,4	2,0	Spanien
9 902	6,0	22 703	– 3,9	2,3	Tschechische Republik
15 433	15,8	38 747	16,5	2,5	Türkei
5 873	54,6	13 164	42,4	2,2	Ukraine
6 597	8,4	18 875	– 1,3	2,9	Ungarn
61 994	2,6	120 016	4,6	1,9	Vereinigtes Königreich
894	– 18,1	2 121	– 11,0	2,4	Zypern
9 647	– 6,7	28 542	1,8	3,0	Sonstiges Europa
11 908	6,6	28 005	1,0	2,4	Afrika
2 030	7,5	4 490	– 1,4	2,2	Republik Südafrika
9 878	6,4	23 515	1,5	2,4	Sonstiges Afrika

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2019				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	74 923	– 0,7	143 314	– 9,5	1,9
41	Arabische Golfstaaten	7 918	– 10,9	15 790	– 19,5	2,0
42	China Volksrep. und Hongkong	25 615	– 1,5	45 511	– 17,2	1,8
43	Indien	5 163	21,9	13 963	2,8	2,7
44	Israel	2 104	14,4	4 356	5,6	2,1
45	Japan	9 875	– 6,2	18 600	– 0,9	1,9
46	Südkorea	5 990	– 16,4	13 128	– 16,4	2,2
47	Taiwan	3 262	4,9	5 637	– 4,1	1,7
48	Sonstiges Asien	14 996	9,7	26 329	2,7	1,8
49	Amerika	54 657	3,9	91 358	– 2,2	1,7
50	Kanada	3 288	2,0	5 320	– 7,5	1,6
51	USA	43 875	9,1	71 888	3,4	1,6
52	Sonstiges Nordamerika	555	134,2	1 047	156,6	1,9
53	Mittelamerika und Karibik	1 569	– 56,8	3 287	– 54,8	2,1
54	Brasilien	3 253	18,2	5 828	8,3	1,8
55	Sonstiges Südamerika	2 117	– 16,2	3 988	– 22,4	1,9
56	Australien	2 711	12,7	5 248	1,7	1,9
57	Australien	2 211	15,2	4 266	1,3	1,9
58	Neuseeland und Ozeanien	500	3,1	982	3,3	2,0
59	Ohne Angabe	5 259	– 4,8	8 714	– 5,2	1,7
60	Ausland z u s a m m e n	323 258	3,5	652 437	0,6	2,0
61	I n s g e s a m t	1 261 520	5,6	2 783 391	2,2	2,2

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2019					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
208 069	– 1,7	428 678	– 4,2	2,1	Asien
22 182	– 12,5	43 928	– 18,9	2,0	Arabische Golfstaaten
66 908	– 4,0	133 767	– 7,7	2,0	China Volksrep. und Hongkong
18 488	26,8	52 375	10,2	2,8	Indien
5 540	1,2	11 802	– 2,5	2,1	Israel
26 242	– 6,2	50 409	– 4,3	1,9	Japan
18 798	– 10,1	42 403	– 6,8	2,3	Südkorea
8 603	5,6	15 887	2,0	1,8	Taiwan
41 308	4,2	78 107	3,9	1,9	Sonstiges Asien
142 630	1,2	247 400	– 2,0	1,7	Amerika
8 817	– 0,8	15 035	– 4,2	1,7	Kanada
111 715	5,7	187 286	2,6	1,7	USA
1 246	16,8	2 032	8,7	1,6	Sonstiges Nordamerika
5 599	– 39,0	12 112	– 33,7	2,2	Mittelamerika und Karibik
8 933	3,0	17 780	3,2	2,0	Brasilien
6 320	– 14,5	13 155	– 22,3	2,1	Sonstiges Südamerika
7 613	5,9	15 237	– 1,4	2,0	Australien
6 219	8,8	12 452	1,2	2,0	Australien
1 394	– 5,4	2 785	– 11,6	2,0	Neuseeland und Ozeanien
14 256	– 1,9	24 023	– 4,6	1,7	Ohne Angabe
903 363	1,9	1 877 092	0,6	2,1	Ausland z u s a m m e n
3 388 510	3,8	7 596 586	2,1	2,2	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2019				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	87 498	– 0,6	492 057	0,5	5,6
Bundesrepublik Deutschland	80 081	– 0,8	474 582	0,8	5,9
Anderer Wohnsitz	7 417	2,1	17 475	– 5,9	2,4
Heilklimatische Kurorte	7 742	x	26 400	x	3,4
Bundesrepublik Deutschland	6 339	x	22 370	x	3,5
Anderer Wohnsitz	1 403	x	4 030	x	2,9
Kneippkurorte	29 710	x	89 055	x	3,0
Bundesrepublik Deutschland	25 618	x	75 800	x	3,0
Anderer Wohnsitz	4 092	x	13 255	x	3,2
Luftkurorte	30 811	2,1	87 361	4,6	2,8
Bundesrepublik Deutschland	29 026	1,7	82 885	4,1	2,9
Anderer Wohnsitz	1 785	9,2	4 476	14,0	2,5
Erholungsorte	18 851	– 2,4	44 789	– 6,0	2,4
Bundesrepublik Deutschland	17 803	– 1,3	41 434	– 7,3	2,3
Anderer Wohnsitz	1 048	– 17,9	3 355	15,6	3,2
Tourismusorte	570 160	x	984 541	x	1,7
Bundesrepublik Deutschland	352 917	x	584 419	x	1,7
Anderer Wohnsitz	217 243	x	400 122	x	1,8
Sonstige Gemeinden	516 748	x	1 059 188	x	2,0
Bundesrepublik Deutschland	426 478	x	849 464	x	2,0
Anderer Wohnsitz	90 270	x	209 724	x	2,3
Land H e s s e n	1 261 520	5,6	2 783 391	2,2	2,2
Bundesrepublik Deutschland	938 262	6,3	2 130 954	2,7	2,3
Anderer Wohnsitz	323 258	3,5	652 437	0,6	2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2019					Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
231 169	– 2,0	1 326 385	– 0,9	5,7	Mineral- und Moorbäder
208 903	– 1,8	1 273 690	– 0,6	6,1	Bundesrepublik Deutschland
22 266	– 3,5	52 695	– 7,0	2,4	Anderer Wohnsitz
23 964	x	77 843	x	3,2	Heilklimatische Kurorte
18 730	x	63 663	x	3,4	Bundesrepublik Deutschland
5 234	x	14 180	x	2,7	Anderer Wohnsitz
101 388	x	290 776	x	2,9	Kneippkurorte
84 886	x	243 205	x	2,9	Bundesrepublik Deutschland
16 502	x	47 571	x	2,9	Anderer Wohnsitz
83 992	2,4	242 772	7,6	2,9	Luftkurorte
78 336	4,0	228 289	9,0	2,9	Bundesrepublik Deutschland
5 656	– 15,7	14 483	– 10,7	2,6	Anderer Wohnsitz
47 216	– 0,3	112 636	– 0,7	2,4	Erholungsorte
43 999	0,6	102 467	– 1,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 217	– 11,6	10 169	8,3	3,2	Anderer Wohnsitz
1 539 776	x	2 711 167	x	1,8	Tourismusorte
933 782	x	1 552 886	x	1,7	Bundesrepublik Deutschland
605 994	x	1 158 281	x	1,9	Anderer Wohnsitz
1 361 005	x	2 835 007	x	2,1	Sonstige Gemeinden
1 116 511	x	2 255 294	x	2,0	Bundesrepublik Deutschland
244 494	x	579 713	x	2,4	Anderer Wohnsitz
3 388 510	3,8	7 596 586	2,1	2,2	Land H e s s e n
2 485 147	4,6	5 719 494	2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland
903 363	1,9	1 877 092	0,6	2,1	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2018		März		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2017		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
1	Land H e s s e n	87 533	2,5	3 497	3 225	– 0,4
2	Hotels	55 363	2,6	971	944	0,7
3	Hotels garnis	22 835	2,9	621	606	1,8
4	Gasthöfe	5 238	– 1,2	430	407	– 3,1
5	Pensionen	4 097	5,5	371	354	1,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	133	127	– 4,5
7	Ferienzentren	—	—	6	6	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	461	418	2,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	130	108	– 5,3
10	Campingplätze	—	—	235	117	– 14,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	81	80	– 2,4
12	Schulungsheime	—	—	58	58	– 1,7

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2019					Januar bis März 2019	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum		
Anzahl	%	%	Anzahl	%		
239 325	0,3	37,8	272 978	87,7	36,4	1
100 438	3,6	41,6	102 975	97,5	40,0	2
43 482	8,4	44,8	44 750	97,2	43,1	3
9 024	– 2,9	22,4	9 731	92,7	20,4	4
7 487	2,4	27,2	7 972	93,9	26,2	5
8 270	– 2,7	25,4	8 728	94,8	23,2	6
1 825	– 1,6	29,5	1 860	98,1	29,0	7
12 426	4,7	29,8	13 630	91,2	30,0	8
8 952	– 7,2	22,7	10 098	88,7	19,9	9
25 844	– 17,6	2,8	51 232	50,4	1,9	10
15 838	– 2,1	84,1	16 237	97,5	79,4	11
5 739	4,1	41,6	5 765	99,5	40,8	12

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	März 2019			Januar bis März 2019	
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	22	22	10,0	61,7	59,2
Frankfurt am Main, St.	226	221	1,8	72,0	69,3
Offenbach am Main, St.	22	22	4,8	59,8	59,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	33	33	3,1	61,9	60,5
Bergstraße	24	24	—	50,3	45,7
Darmstadt-Dieburg	22	22	– 4,3	55,1	53,2
Groß-Gerau	33	32	3,2	61,0	59,2
Hochtaunuskreis	30	30	—	55,1	52,2
Main-Kinzig-Kreis	31	30	—	49,8	47,2
Main-Taunus-Kreis	31	30	– 3,2	57,2	57,2
Odenwaldkreis	11	11	—	36,2	31,0
Offenbach	42	42	7,7	55,5	54,7
Rheingau-Taunus-Kreis	45	38	– 7,3	41,6	38,5
Wetteraukreis	14	14	—	55,6	57,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	586	571	1,2	64,6	62,5
Gießen	23	23	—	58,8	52,6
Lahn-Dill-Kreis	15	15	15,4	59,9	53,7
Limburg-Weilburg	16	16	6,7	40,1	36,5
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	60,6	55,2
Vogelsbergkreis	14	14	—	47,1	39,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	81	3,8	54,2	48,6
Kassel, documenta-St.	34	34	3,0	63,0	56,5
Fulda	53	53	6,0	62,7	56,2
Hersfeld-Rotenburg	23	23	—	49,5	47,1
Kassel	14	14	—	54,9	49,5
Schwalm-Eder-Kreis	17	17	—	42,8	38,7
Waldeck-Frankenberg	56	55	1,9	52,7	52,1
Werra-Meißner-Kreis	12	12	—	26,6	22,5
Reg.-Bez. K a s s e l	209	208	2,5	55,5	51,3
Land H e s s e n	876	860	1,8	62,4	59,7